

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter!

Ich wende mich heute an Sie, weil ich einmal Danke sagen will. Sie leisten tagtäglich für alle pflegebedürftigen Menschen im Land hervorragende Arbeit! Ich bin selber diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester und weiß deshalb gut, dass Ihr Beruf psychisch und physisch sehr fordernd ist. Sie erfüllen einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag, aber leider bringen Ihnen der zuständige Landesrat Tilg, sowie die Landesregierung von ÖVP und Grünen nicht die notwendige Wertschätzung entgegen.



Bereits seit Jänner 2017 wird Ihnen im Halbjahresrhythmus versprochen, dass Sie deutlich höhere Gehälter bekommen werden. Bisher ist es leider bei nicht gehaltenen Versprechen geblieben. Die Regierungsfractionen von ÖVP und Grünen haben ein neues Entlohnungssystem ausgearbeitet, das aber frühestens im Jahr 2020 greift. Und auch dann gibt es eine spürbare Verbesserung am Gehaltszettel nur, wenn Sie sich als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das neue Gehaltssystem entscheiden. Allerdings nur für einen gewissen Teil von Ihnen wird das neue Gehaltssystem auch wirklich eine höhere Bezahlung bedeuten. Für sehr viele von Ihnen wird sich an der Bezahlung aber nichts ändern! Gerechter und schneller wäre es gewesen, einen Ausgleich durch eine Zulage zu schaffen. Dabei brauchen wir dringend mehr Pflegepersonen in Tirol. Allein in einem Innsbrucker Pflegeheim stehen zum Beispiel 50 Betten leer, weil das Pflegeheim keine Pflegekräfte findet. Es ist ja unsinnig und ungerecht, dass für die gleiche Arbeit – im Krankenhaus, Sprengel oder Heim – nicht auch das gleiche Gehalt bezahlt wird.

Ich habe schon zwei Anträge in den Tiroler Landtag eingebracht, um Ihnen sofort zu einem höheren Gehalt zu verhelfen. Eine Mehrheit, bestehend aus ÖVP, Grünen und NEOS, hat diese meine beiden Anträge abgelehnt. Sie finden beide Anträge im Anhang.

Ich will Ihnen das heute persönlich schreiben und verspreche Ihnen, dass ich mich weiterhin mit aller Kraft für die Anliegen der Pflegepersonen in Tirol einsetze. Pflege und Betreuung sind die Herausforderungen für die Zukunft in unserem Land. Ich bin sehr froh, dass Sie alle diesen Beruf ausüben und dafür sorgen, dass das Betreuungsnetz auch in Zukunft noch gesichert ist und funktioniert.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schon heute eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest. Ich werde Sie über unsere Arbeit am Laufenden halten.

Mit lieben Grüßen

Dr. Andrea Haselwanter-Schneider, Klubobfrau Liste Fritz – Bürgerforum Tirol